

Smart Care Service – Digitale Pflegeplattform

Projektbeschreibung

Die Erstellung einer digitalen Pflegeplattform mit dem Projektnamen „Smart Care Service“ soll anhand von innovativen technischen Möglichkeiten den Pflegefachkräftemangel durch effizienteres Ausnutzen von Ressourcen minimieren. Verbunden werden dabei Wirtschaft und Wissenschaft, öffentlicher und privater Sektor, aus denen eine digitale Plattformlösung entwickelt werden soll, die Menschen mit Bedarf an Pflege-, Assistenz-, niedrighschwelligen Betreuung- und Entlastungsangeboten oder haushaltsnahen Dienstleistungen zeitnah und flexibel mit passenden verfügbaren Anbietern ortsnah zusammenbringt. Dabei werden die Anbieter nach einem Kriterienkatalog vom Sozialwerk qualitätsgesichert. Bei Erstellung dieser digitalen Systeme sollen unterschiedliche, erfolgreiche Systeme anderer Online-Dienste wie z. B. AMAZON als Vorbild dienen.

Projektziele

Angestrebt wird, vor allem bedingt durch den demographischen Wandel und den Pflegefachkräftemangel, durch die Innovation neuer Technik von der Digitalisierung zu profitieren. Dabei soll ein System entstehen, in dem pflegebedürftige Menschen ihren Bedarf anforderungsgerecht erfüllen können. Anhand von anderen Bewertungen soll die für sie optimale und notwendige Dienstleistung selektiert werden, wobei die Menschen gleichzeitig mit verfügbaren Anbietern vor Ort zusammengebracht werden. Im Gegensatz zu einer „normalen Internetrecherche“ werden auf eine simple Art und Weise qualitätsgesicherte Dienste den Nutzern übersichtlich und in breiter Auswahl zur Verfügung gestellt, die sich in der direkten Umgebung befinden. Ein Ratingsystem ermöglicht den Erhalt der Qualitätssicherung und hilft dabei, den individuellen Bedarf an das Angebot anzupassen.

Themenfeld

Mensch und demographischer Wandel

Projektträger und -partner

Konsortialführer: VIVAI Software AG

Partner:

Fachhochschule Dortmund, Pflegedienst InHaus GmbH für die sensorische Datenerfassung im Wohnumfeld, InHaus Consult, Sozialwerk St. Georg, EBZ (Europäisches Bildungszentrum) Business School, Stadt Dortmund, Kliniken.de, SmartHome Deutschland e. V., eco Verband der Internetindustrie

Weitere Projektpartner werden für Smart Care Service gesucht.

Geplante oder voraussichtliche Laufzeit

Der geplante Projektzeitraum erstreckt sich vom 01.12.2019 – 30.11.2022.

Finanzierung/Förderung

Noch zu prüfen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Aktueller Sachstand

Zeit	Finanzielle Kapazität	Ressourcen	Fortschritt	Gesamtstatus
✓		✓	✓	✓



DORTMUND